

Rhythmisches Spielen ist gleich Lernen.

Musikalische Schulprojekte über Rhythmus nach dem Konzept „MUSIK IN/MIT Dir“

Musik gehört zum Menschsein dazu, die Entstehung unserer Kultur wäre ohne sie kaum denkbar. Musikmachen ist eine elementare Fähigkeit, älter als die Sprache.

In unseren Rhythmusworkshops werden den Kindern die Grundelemente der Musik und ihre Wirkung auf Körper und Umfeld = Alltag spielerisch näher gebracht.



Die Instrumente sind so gewählt, dass sie für jeden spielbar sind.

Mit ihrer Stimme finden die Schüler *ihren Ton*, mit Trommeln und Percussions entdecken sie *ihren Rhythmus*.

Durch die Vernetzung von Sprache und Rhythmus entwickeln sie das Hören und ihre Kreativität. In einer Vielzahl von Spielen werden Worte, Silben, Zahlen und Laute mit dem rhythmischen Lernprozess gekoppelt und bilden so eine teilweise starke Herausforderung für die Schüler.

Das gemeinsame Musizieren lässt eigene Grenzen erfahren und den Widerspruch von Wollen (Vorstellung oder Idee) und Tun (Ausführung) erleben.

So führt dieses Spiel durch mehrere Prozesse zum Abbau von Aggressionen und dem Aufbau von Selbstwertgefühlen sowie das Entwickeln einer persönlichen Sicherheit in Ausdruck und Sozialverhalten.



Die Schüler erleben verschiedene Ausdrucksmöglichkeiten der Musik, aber auch, dass in allen Kulturen die Wurzeln der Musik die gleichen sind: Puls, Herzschlag und Atmung.

Im rhythmischen Lernen (Verbindung von Rhythmus und Körper) wird bewusst, wie Rhythmus unser Leben beeinflusst und umgibt.

Durch Stimmbildung und die Form der Spiele wird einerseits die Persönlichkeit gefördert und das soziale Lernen ermöglicht.

Andererseits erleben die Kinder einen ungezwungenen Zugang zur Musik = Rhythmus und Klang nach dem Konzept „MUSIK IN/MIT DIR“.

Das Konzept „MUSIK IN/MIT DIR“

Die Wege zur Musik sind grundlegend verschieden, führen aber zu denselben Wurzeln von Hören und Rhythmus, Raum und Zeit, Körper und Seele, Wahrnehmung und Ausdruck:

- NONVERBALE Beschäftigung (hören und spielen). Der erste Schritt ist das Zulassen eines natürlichen Kommunizierens (mit Instrumenten) ohne Sprache und Intellekt (Denken).
- INAKTIV SEIN (hören und berieseln lassen). Für viele ist der erste Schritt überhaupt erst einmal hinzugehen, sich einzulassen, dabei zu sein, zuzuhören und zu erfahren, was Puls, Tempo, Rhythmus und Klang sind.
- AKTIV SEIN (spielen, musizieren, improvisieren). Ohne Druck des „Können müssens“, dem Erfahren des Chaos und dem Erlernen von Rhythmus sein SELBST finden.



Die Workshops werden nach den Bedürfnissen und Wünschen von Lehrern und Schülern gestaltet und finden im Kreis statt.

Baden, 1.1.2013

Was noch dazu gehört:

Der Raum soll so gelegen sein, dass Nachbarklassen ungestörten Unterricht abhalten können, ev. Bewegungsraum oder Turnsaal.

Gearbeitet wird in einem Sesselkreis oder in einem Viereck mit Turnbänken.

Die Lern- und Spielprozesse brauchen ihre Zeit. Es empfiehlt sich, zu Beginn zwei Einheiten am Stück zu buchen. Eine Einheit dauert 50 Minuten.

Gerne sind wir zu einem Vorgespräch bereit bzw. laden das Lehrpersonal zu einem halbtägigen Seminar nach dem Konzept „MUSIK IN/MIT DIR“ ein.

Kosten: € 100,-- plus 20 % MwSt. pro Einheit bis vier Einheiten

€ 90,-- plus 20 % MwSt. pro Einheit für fünf bis 9 Einheiten

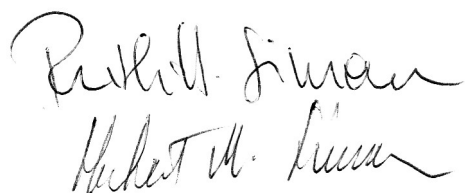
€ 80,-- plus 20 % MwSt. pro Einheit für 10 bis 20 Einheiten

Die Kosten beinhalten den Workshop und die Bereitstellung der Instrumente.

Ab 25 Kilometern wird Kilometergeld in Höhe von 0,42 € pro Kilometer verrechnet.

Selbstverständlich können auch alle Workshops in unserem Zentrum ZiMT – Zentrum für Individual Musik und Therapie, Kirchenplatz 13, 2512 Tribuswinkel, stattfinden!

Wir freuen uns auf gute Zusammenarbeit!



Ruth Hannelore und Hubert Maria Siman
Rhythmuspädagogen und Rhythmustherapeuten
www.siman.at